

# Antrag – Bauvorlage

§ 43 Abs. 8 LBO

## Verwaltung

An  
 Ingenieurkammer Baden-Württemberg  
 Lenore-Volz-Str. 3  
 70372 Stuttgart  
 GERMANY

Ingenieurkammer Baden-Württemberg  
 Körperschaft des öffentlichen Rechts  
 Lenore-Volz-Str. 3, 70372 Stuttgart, GER-  
 MANY  
 Tel. +49 (0) 711 64971-0  
 Fax +49 (0) 711 64971-55  
 info@ingbw.de  
 www.ingbw.de

## Antrag auf Bescheinigung der Bauvorlageberechtigung nach § 43 Abs. 8 Landesbauordnung von Baden-Württemberg (LBO) in der Fassung vom 5.3.2010

„Verzeichnis der Bauvorlageberechtigten Ingenieure aus anderen Staaten ohne vergleichbaren Anforderungen (nach § 43 Abs. 8 LBO)“

***Nur für Personen, die in einem anderen Mitgliedstaat der Europäischen Union oder einem nach dem Recht der Europäischen Gemeinschaften gleichgestellten Staat als Bauvorlageberechtigte niedergelassen sind und dort keine der baden-württembergischen Bauvorlageberechtigung vergleichbare Berechtigung mit vergleichbaren Anforderungen besitzen.***

### 1.1 Angaben zur Person

Familienname	Ggf. abweichender Geburtsname	
Vorname	Geschlecht <input type="checkbox"/> m <input type="checkbox"/> w <input type="checkbox"/> d	
Geburtsdatum	Geburtsort / Land	
Staatsangehörigkeit		

### 1.2 Akademische Grade (abgeschlossenes Studium)

<input type="checkbox"/> Bachelor <input type="checkbox"/> Master <input type="checkbox"/> Diplom <input type="checkbox"/> Dr. <input type="checkbox"/> Professor <input type="checkbox"/> sonstiges:	Genaue Bezeichnung Abschlussgrad	
Studiengang	Hochschule und Ort (ggf. Land)	Abschlussdatum

<input type="checkbox"/> Bachelor <input type="checkbox"/> Master <input type="checkbox"/> Diplom <input type="checkbox"/> Dr. <input type="checkbox"/> Professor <input type="checkbox"/> sonstiges:	Genaue Bezeichnung Abschlussgrad	
Studiengang	Hochschule und Ort (ggf. Land)	Abschlussdatum

<input type="checkbox"/> Es liegt eine amtliche Bestätigung einer zuständigen Stelle in Deutschland zum Führen der Berufsbezeichnung „Ingenieur“ vor	
Behörde	Ausstellungsdatum

## 1.2 Privatadresse (gemeldeter Wohnsitz)

Straße, Hausnummer			
PLZ	Ort		Land
Telefon		Telefax	
Mobiltelefon		E-Mail	

## 1.3 Büroadressen

1.3 a **Büroname**

Straße, Hausnummer		Postfach	
PLZ	Ort	PLZ	Ort
Land		E-Mail (persönlich)	E-Mail (allgemein)
Telefon	Telefax	Mobiltelefon	Homepage URL

1.3 b **Name Zweigbüro (optional)**

Straße, Hausnummer		Postfach	
PLZ	Ort	PLZ	Ort
Land		E-Mail (persönlich)	E-Mail (allgemein)
Telefon	Telefax	Mobiltelefon	Homepage URL

## 1.4 Eintragungsadresse / Versandadresse

Ich wünsche unter folgender Anschrift im Verzeichnis der Ingenieurkammer Baden-Württemberg nach § 43 Abs. 8 LBO BW eingetragen zu werden. Dies ist zugleich meine Adresse für die Kontaktaufnahme der Ingenieurkammer Baden-Württemberg.	<input type="checkbox"/> Privatadresse <input type="checkbox"/> Büroadresse <input type="checkbox"/> Zweigbüro
--	--

## 2 Angaben zur bestehenden Berechtigung

2.1  Ich bin in einem Mitgliedstaat der Europäischen Union oder einem nach dem Recht der Europäischen Gemeinschaften gleichgestellten Staat als Bauvorlageberechtigter rechtmäßig niedergelassen. Diese Tätigkeit ist mir nicht, auch nicht vorübergehend, untersagt. Staat der Niederlassung:

2.2  Die Bauvorlageberechtigung ist in diesem Staat gesetzlich nicht an Voraussetzungen gebunden, die denen in Baden-Württemberg geforderten vergleichbar sind (berufsqualifizierenden Hochschulabschluss des Bauingenieurwesens oder des Hochbaus, 2 Jahre Praxis auf dem Gebiet der Entwurfsplanung von Gebäuden).

2.3  Ich erfülle die genannten Anforderungen aber in tatsächlicher Hinsicht:

### 3 Folgende notwendige Unterlagen füge ich bei

Beglaubigte Nachweise / ins Deutsche übersetzt. (Bitte Anlagen entsprechend markieren)

#### 3.1 Nachweise über die Art der Ausbildung:

Den geforderten Nachweis erbringe ich, wie nachfolgend aufgelistet. Die nachweisenden Dokumente dazu liegen bei.

.....

.....

.....

.....

#### 3.2 Nachweise über abgelegte Prüfungen:

Den geforderten Nachweis erbringe ich, wie nachfolgend aufgelistet. Die nachweisenden Dokumente dazu liegen bei.

.....

.....

.....

.....

#### 3.3 Nachweise über praktische Erfahrungen:

Den geforderten Nachweis erbringe ich, wie nachfolgend aufgelistet. Die nachweisenden Dokumente dazu liegen bei.

.....

.....

.....

.....

#### 3.4 Nachweise über absolvierte Fortbildungen:

Den geforderten Nachweis erbringe ich, wie nachfolgend aufgelistet. Die nachweisenden Dokumente dazu liegen bei.

.....

.....

.....

.....

#### 4 Ausstellung der Bescheinigung / Veröffentlichung im Internet / Gebühren

- 4.1  Ich beantrage eine Bescheinigung der Bauvorlageberechtigung nach § 43 Abs. 8 LBO. Ebenso beantrage ich erfolgreich Prüfung bzw. erfolgreicher Bescheinigung für 2 Jahre meine Darstellung in das „Verzeichnis der Bauvorlageberechtigten Ingenieure aus anderen Staaten ohne vergleichbaren Anforderungen (nach § 43 Abs. 8 LBO)“ im Internetauftritt der Ingenieurkammer. Zusammen wird hierfür von der Ingenieurkammer Baden-Württemberg eine Gebühr von 300 Euro erhoben. Die Gebühr ist auch fällig, wenn keine positive Bescheinigung der Bauvorlageberechtigung nach § 43 Abs. 8 LBO ausgestellt werden kann.
- Die Gebühr von 300 Euro habe ich auf das Konto der Ingenieurkammer Baden-Württemberg (INGBW) überwiesen:  
Kreditinstitut: Baden-Württembergische Bank Stuttgart, IBAN: DE54 6005 0101 7871 5158 13, SWIFT-BIC: SOLADEST600
- SEPA-Lastschrift (Für den Antrag auf Bescheinigung der Bauvorlageberechtigung nach § 43 Abs. 8 Landesbauordnung von Baden-Württemberg (LBO) in der Fassung vom 5.3.2010, Gebühr in Höhe von 300 EUR) **Siehe Anlage A**
- 4.2  Ich gestatte ausdrücklich der Ingenieurkammer Baden-Württemberg mich im Internet in dem „Verzeichnis der Bauvorlageberechtigten Ingenieure aus anderen Staaten ohne vergleichbaren Anforderungen (nach § 43 Abs. 8 LBO)“ unter Angabe persönlicher Daten zu veröffentlichen.

Ort/Datum, Unterschrift Anzeigensteller



Die Grundlagen der Landesbauordnung von Baden-Württemberg im Überblick:

##### LBO-BW

##### § 43 - Entwurfsverfasser

...

(6) In die Liste der Entwurfsverfasser ist auf Antrag von der Ingenieurkammer Baden-Württemberg einzutragen, wer

1. einen berufsqualifizierenden Hochschulabschluss eines Studiums der Fachrichtung Hochbau (Artikel 49 Abs. 1 der Richtlinie 2005/36/EG des Europäischen Parlaments und des Rates vom 7. September 2005 über die Anerkennung von Berufsqualifikationen, ABL L 255 vom 30. September 2005, S. 22) oder des Bauingenieurwesens nachweist und
2. danach mindestens zwei Jahre auf dem Gebiet der Entwurfsplanung von Gebäuden praktisch tätig gewesen ist.

...

(7) Personen, die in einem anderen Mitgliedstaat der Europäischen Union oder einem nach dem Recht der Europäischen Gemeinschaften gleichgestellten Staat als Bauvorlageberechtigte niedergelassen sind, sind ohne Eintragung in die Liste nach Absatz 3 Nr. 3 bauvorlageberechtigt, wenn sie

1. eine vergleichbare Berechtigung besitzen und
2. dafür dem Absatz 6 Satz 1 vergleichbare Anforderungen erfüllen mussten.

Sie haben das erstmalige Tätigwerden als Bauvorlageberechtigter vorher der Ingenieurkammer Baden-Württemberg anzuzeigen und dabei

1. eine Bescheinigung darüber, dass sie in einem Mitgliedstaat der Europäischen Union oder einem nach dem Recht der Europäischen Gemeinschaften gleichgestellten Staat rechtmäßig als Bauvorlageberechtigte niedergelassen sind und ihnen die Ausübung dieser Tätigkeiten zum Zeitpunkt der Vorlage der Bescheinigung nicht, auch nicht vorübergehend, untersagt ist, und
2. einen Nachweis darüber, dass sie im Staat ihrer Niederlassung für die Tätigkeit als Bauvorlageberechtigter mindestens die Voraussetzungen des Absatzes 6 Satz 1 erfüllen mussten,

vorzulegen; sie sind in einem Verzeichnis zu führen.

Die Ingenieurkammer hat auf Antrag zu bestätigen, dass die Anzeige nach Satz 2 erfolgt ist; sie kann das Tätigwerden als Bauvorlageberechtigter untersagen und die Eintragung in dem Verzeichnis nach Satz 2 löschen, wenn die Voraussetzungen des Satzes 1 nicht erfüllt sind.

**(8) Personen, die in einem anderen Mitgliedstaat der Europäischen Union oder einem nach dem Recht der Europäischen Gemeinschaften gleichgestellten Staat als Bauvorlageberechtigte niedergelassen sind, ohne im Sinne des Absatzes 7 Satz 1 Nr. 2 vergleichbar zu sein, sind bauvorlageberechtigt, wenn ihnen die Ingenieurkammer bescheinigt hat, dass sie die Anforderungen des Absatzes 6 Satz 1 Nr. 1 und 2 erfüllen; sie sind in einem Verzeichnis zu führen. Die Bescheinigung wird auf Antrag erteilt. Absatz 6 Satz 2 bis 7 ist entsprechend anzuwenden.**

(9) Anzeigen und Bescheinigungen nach den Absätzen 7 und 8 sind nicht erforderlich, wenn bereits in einem anderen Land eine Anzeige erfolgt ist oder eine Bescheinigung erteilt wurde; eine weitere Eintragung in die von der Ingenieurkammer geführten Verzeichnisse erfolgt nicht. Verfahren nach den Absätzen 6 bis 8 können über einen Einheitlichen Ansprechpartner im Sinne des Gesetzes über Einheitliche Ansprechpartner für das Land Baden-Württemberg abgewickelt werden; §§ 71 a bis 71 e des Landesverwaltungsverfahrensgesetzes in der jeweils geltenden Fassung finden Anwendung.

# Anlage A – SEPA-Lastschrift



Seite 1 von 1 der Anlage A zur Anzeige  
Aufnahme der Tätigkeit als bauvorlageberechtigter Ingenieur § 43 Abs. 8 LBO

Ingenieurkammer Baden-Württemberg  
voranbringen – vernetzen – versorgen

Sollten Sie uns bisher kein SEPA-Lastschriftmandat erteilt haben, würden wir uns zur Reduzierung unseres bürokratischen Aufwandes über die Ermächtigung zum Einzug des Beitrages sehr freuen.

<b>Zahlungsempfänger</b>	Ingenieurkammer Baden-Württemberg Lenore-Volz-Str. 3 70372 Stuttgart
<b>Gläubiger-Identifikationsnummer</b>	<b>DE36ZZZ00000077503</b>
<b>Mandatsreferenz</b> (entspricht Ihrer <b>Erfassungsnummer</b> → wird von der INGBW ausgefüllt!)	x _____
<p>Ich ermächtige (Wir ermächtigen) den oben genannten Zahlungsempfänger, <b>wiederkehrende Zahlungen</b> von meinem (unserem) Konto mittels SEPA-Basislastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein (weisen wir unser) Kreditinstitut an, die von oben genanntem Zahlungsempfänger auf mein (unser) Konto gezogene(n) Lastschrift(en) einzulösen.</p> <p><b>Hinweis:</b> Ich kann (Wir können) innerhalb von 8 Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem (unserem) Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.</p>	
<b>Zahlungspflichtiger (Kontoinhaber)</b>	
Vorname und Name/Firma	_____
Straße und Hausnummer	_____
PLZ und Ort	_____
Kreditinstitut (Name)	_____
BIC	_____
IBAN	D E   _____
Datum, Ort	_____
Unterschrift/en	x _____